

Bei der "Gewerkschaftlichen Rundschau" und der Schweiz. Arbeiterbildungszentrale eingegangene Schriften

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Gewerkschaftliche Rundschau für die Schweiz : Monatsschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes**

Band (Jahr): **38 (1946)**

Heft 11-12

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

bevor sie einer richtig begriffen hat, bereits eine andere für mich erfunden haben könnte, wünsche ich mir die Menschen auf dieser Erde so verschieden als nur möglich. »
R.

Bei der „Gewerkschaftlichen Rundschau“ und der Schweiz Arbeiterbildungszentrale eingegangene Schriften.

Schöne Literatur.

- Esther Landolt. Namenlos.* Roman. Humanitas-Verlag, Zürich. 445 Seiten.
- Norah Lofts. Jassy.* Roman. Albert-Müller-Verlag, Rüschlikon. 331 Seiten.
- Boris Pilnjak. Maschinen und Wölfe.* Roman. Pegasus-Verlag, Zürich. 1946. 479 Seiten.
- Estrid Ott. Bimbis grosse Grönlandfahrt.* Albert-Müller-Verlag, Zürich. 186 Seiten.
- Estrid Ott. Fanny, die Fängerstochter.* Albert-Müller-Verlag, Zürich. 184 Seiten.
- Adolf Koelsch. Greif nur hinein...* Albert-Müller-Verlag, Zürich. 212 Seiten.
- Otto Helmut Lienert. Schweizer Dichter lachen.* Erlebte Anekdoten. Verlagsanstalt Eberle, Kälin & Cie., Einsiedeln. 104 Seiten.
- Michael Gareth Llewellyn. Die Frauen von Angharad.* Liebesgeschichte aus dem romantischen Wales. Verlag Hallwag, Bern. 406 Seiten.
- Charles G. Norris. Die Rutherford.* Gegenwartsroman. Verlag Hallwag AG., Bern. 448 Seiten.
- Hugo von Hofmannsthal. Gedichte und lyrische Dramen.* Bermann-Fischer-Verlag, Stockholm. 557 Seiten.
- C. S. Forester. Ein Matrose.* Roman. Scientia-Verlag AG., Zürich. 240 Seiten.
- Adalbert Stifter. Die schönsten Erzählungen.* 4 Bände. Scientia-Verlag, Zürich.
- Schriften «Bleibendes Gut». Scientia-Verlag, Zürich:
- Englische Romantiker: R. Burns, Lord Byron, P. B. Shelley, F. Hemans.* 100 Seiten. Fr. 3.80.
- Charles Baudelaire. Pariser Spleen.* 75 Seiten. Fr. 3.80.
- Theodor Storm. Bulemanns Haus.* 98 Seiten. Fr. 3.95.
- Daudet. Briefe aus meiner Mühle.* Gemsberg-Verlag, Winterthur. 1945. 216 Seiten.
- Regina Ullmann. Der ehrliche Dieb.* Gute Schriften, Basel, Nr. 230. 63 Seiten. Fr. —.60.
- Ebba Richert. Die Frau der Brüder.* Roman. Blaue A.M.-Reihe. Albert-Müller-Verlag AG., Rüschlikon. 188 Seiten.
- Karl Schölly. Der ewige Wächter.* Neun Geschichten. Verlag Tschudy, St. Gallen. 141 Seiten.
- Frans Masereel. La Colère.* Verlag Herbert Lang & Cie., Bern.
- Curt Riess. George 9433.* Spionageroman aus dem zweiten Weltkrieg. Europa-Verlag, Zürich. 272 Seiten.
- Anton Tschechow. Kleiner Nutzen.* Roman. Steinberg-Verlag, Zürich. 227 Seiten. Fr. 9.80.
- Richard Katz. Auf dem Amazonas.* Mit 10 Illustrationen. Eugen-Rentsch-Verlag, Erlenbach (Zürich). 290 Seiten.
- Carl Seelig. Sterne.* Anekdotische Erzählungen aus sechs Jahrhunderten. Steinberg-Verlag, Zürich. 224 Seiten. Fr. 12.80.

Bartholome Schocher. Mürmeli. Erlebnisse mit Alpenmürmeltieren. Rotapfel-Verlag, Erlenbach (Zürich). 95 Seiten.

Albert Sautier. Immerwährender Kalender von La Forcla. Schweizer Heimatbücher Nr. 13/15. Verlag Paul Haupt, Bern. 116 Seiten.

Hubert Gremaud. Irren und Lieben. Roman. Rex-Verlag, Luzern. 214 Seiten.

Irving. Unsterbliche Frau. Roman. Rascher-Verlag, Zürich. 512 Seiten.

Lao She. Rikschakuli. Roman. Diana-Verlag, Zürich. 446 Seiten.

Richard B. Matzig. Die Rosen der Magdalena Merlin. Sieben Novellen. Verlag A. Francke AG., Bern. 152 Seiten. Fr. 6.80.

Omar Khayyam. Die Sprüche der Weisheit. Rascher-Verlag, Zürich.

Heinrich Federer. Zwischen grünen Flügeln und Träumen. Rex-Verlag, Luzern. 260 Seiten.

Leo Tolstoj. Erzählungen und Märchen. Rascher-Verlag, Zürich. 104 Seiten. Fr. 3.80.

I. S. Turgenjew. Gedichte in Prosa. Rascher-Verlag, Zürich. 120 Seiten.

Lisa Tetzner. Als ich wiederkam. Verlag H. R. Sauerländer & Cie., Aarau. 151 Seiten.

F. Huber und W. Klauser. Der Lehrerstreit in Iferten. Ein Pestalozzibuch. Verlag Paul Haupt, Bern. 204 Seiten. Fr. 7.80.

Erich Maria Remarque. Arc de Triomphe. Roman. F.-G.-Micha-Verlag, Zürich. 429 Seiten. Fr. 17.20.

Ernst Nägeli. Erde und Menschen. Gegenwartsroman. Verlag W. Loepthien, Meiringen. 246 Seiten. Fr. 7.80.

Gottfried Keller. Sämtliche Werke. Band 20. Verlag Benteli AG, Bern. 267 Seiten.

Erna Barschak. Erlebnisse in USA. Pan-Verlag, Zürich. 303 Seiten.

S. Zollinger-Wells. ... der werfe den ersten Stein. Roman. Zwingli-Verlag, Zürich. 543 Seiten. Fr. 13.50.

Hendrik Willem van Loon. Der Pazifik. Pan-Verlag, Zürich. 334 Seiten.

Ricarda Huch. Urphänomene. Atlantis-Verlag, Zürich. 170 Seiten. Fr. 7.—.

Werner Kuhn. Ahoi! Land in Sicht! Rascher-Verlag, Zürich. 234 Seiten. Fr. 8.75.

Rex Warner. Der Flugplatz. Büchergilde Gutenberg, Zürich. 288 Seiten. Fr. 6.—.

Samuel Butler. Der Weg alles Fleisches. Büchergilde Gutenberg, Zürich. 379 Seiten. Fr. 7.—.

Elizabeth Janeway. Lydia und Helen. Büchergilde Gutenberg, Zürich. 1946. 335 Seiten. Fr. 7.—.

Vicky Baum. Liebe und Tod auf Bali. Büchergilde Gutenberg, Zürich. 1946. 415 Seiten. Fr. 8.—.

Max Werner Lenz. Fahrerin Scherrer. Büchergilde Gutenberg, Zürich. 1946. 351 Seiten. Fr. 4.80.

Rudolf Graber. Kahnfahrt durch das wunderschöne Frankreich. Geschichte einer Sommerreise und Liebe. Büchergilde Gutenberg, Zürich. 352 Seiten. Fr. 6.—.

Josephine Pinckney. Das Hochzeitsdiner. Roman. Büchergilde Gutenberg, Zürich. 1946. 383 Seiten. Fr. 7.—.

Jeremias Gotthelf. Käthi, die Grossmutter. Büchergilde Gutenberg, Zürich. 324 Seiten.

Robert de Traz. Die geheime Wunde. Roman. Büchergilde Gutenberg, Zürich. 304 Seiten.

Max Geilinger. Wandertage in England. Büchergilde Gutenberg, Zürich. 190 Seiten. Fr. 9.—.